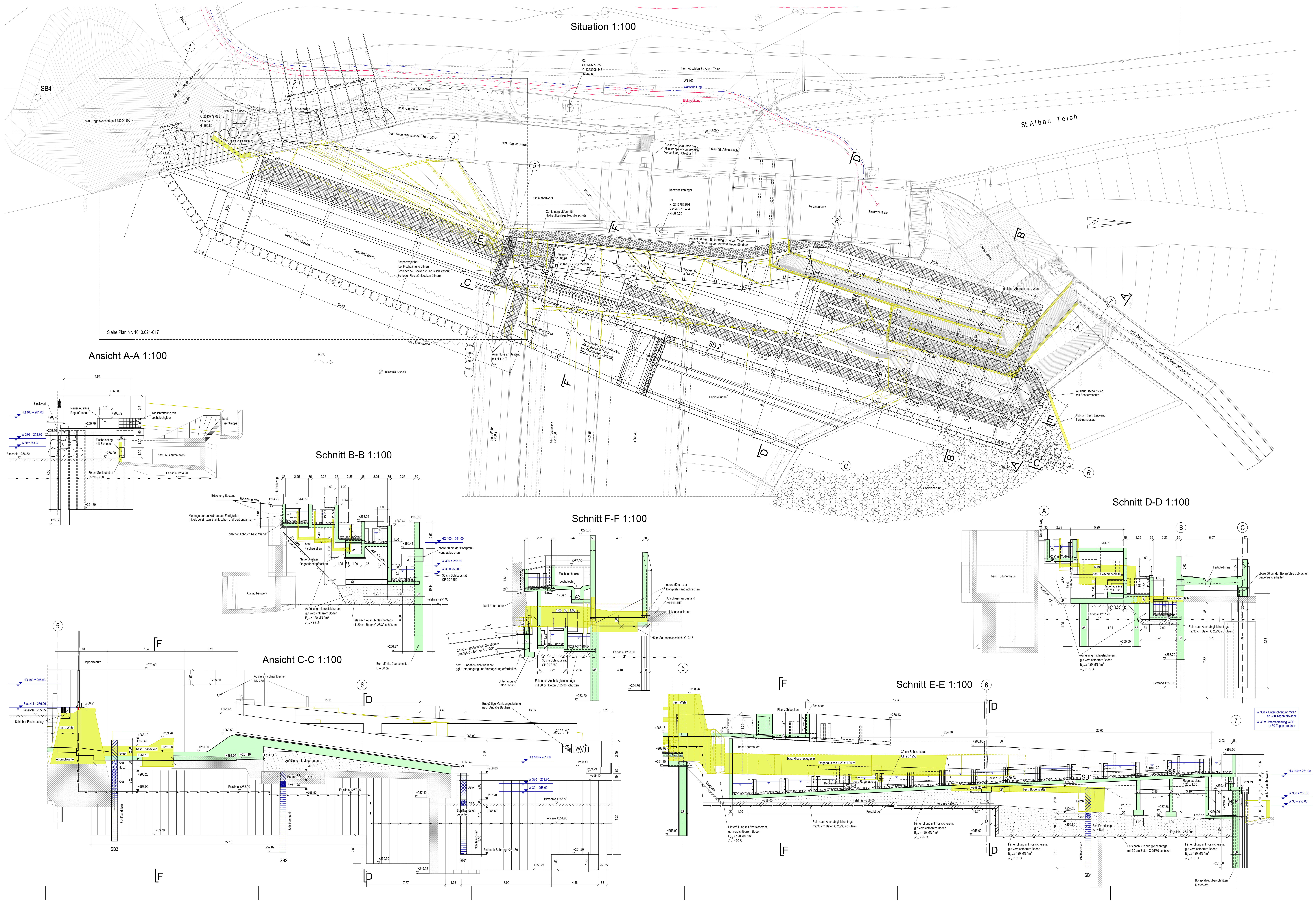


Das Bauwerk liegt in der Erdbebenzone Z2 mit Baugrundklasse A

Darstellung der Boden- und Gesteinsarten in den Schichtenprofilen der Bodenaufschlüsse nach dem geotechnischen Bericht des Büro für Geologie, Geotechnik und Spezialtiefbau Pfirter, Nyfeler + Partner AG, Muttenz
- Geologisch-geotechnischer Bericht 479414.0001 (17.02.2017)
- Ergänzungsschreiben zu Pfahl- und Ankertragwiderständen per E-Mail am 14.08.2017
- Ergänzungsschreiben zu den Bohrpfählen der Gleitrutsche und zur Grundwassersituation im Zulaufkanal der Turbine per E-Mail am 23.10.2017

Bodenkennwerte/ geotechnische Bemessungswerte

Bodenart	Boden-art	γ_k/γ_k'	φ_k'	C_k'	M_E	$k_{f,k}$	σ_{zul}	$q_{s,k}$	$q_{b,k}$
	---	kN/m³	°	kN/m²	MN/m²	MN/m³	kN/m²	MN/m²	MN/m²
künstliche Auffüllung		19-21	25-30	0	15-20	---	---	---	---
Birsschotter		19-20	32-34	0	20-40	---	---	---	---
Schilfsandstein	verwittert	23-24	23-25	5-15	50-75	---	---	---	---
	fester Fels	24-25	24-25	15-20	100-150	24-25	350	0,15	1,8

Max. Ankerkräfte im festen Fels: $R_{a,k}$ = 1000kN (bei L_v = 7m, ø140mm, nachverpresst)

Landeskoordinaten und Höhen gemäss Landesvermessung 1995 (LV95)

Endgültige Abmessungen nach statischen, konstruktiven und wirtschaftlichen Erfordernissen

Legende:

Beton nach SN EN 206-1

NPK G: C3	C35/45	XC4, XF3, XM2	D32	Cl 0.10	Allgemein, Pfähle Unterwasser
NPK H: C3	C25/30	XC2	D32	Cl 0.10	Pfähle Oberwasser, Pfahlkopfbalken
	C50/60	XC4, XF3, XM3	D32	Cl 0.10	Geschieberinne, Geschiebegleite Fischabstieg, Tosbecken (obere 10cm frisch-in-frisch)
Rückbau					
Bestehende Bauteile					
NPK G: C3	C35/45	XC4, XF3, XM2	D32	Cl 0.10	Fertigteil Umlenkblöcke, Trenn- und Leitwände
	C50/60	XC4, XF3, XM3	D32	Cl 0.10	Fertigteil Rinne (Geschiebegleite)
Gitterrost					
Abbruchkante Bestand					

Baukontrolle:

Die Verwendung von Betonzusätzen ist vom Ingenieur genehmigen zu lassen.
Der Ingenieur ist mindestens 24 Stunden vor dem Betonieren zu benachrichtige
Nachbehandlung nach z. Z. gültigen SIA-Normen; bei WD-Beton min. 7 Tage.

Schalung:

Gründungsbauteile	Typ 1	
Allgemein	Typ 4	

Bewehrung:

	Betonstahl	B 500 B	Normenkonform nach Register SIA 262
Betonüberdeckung:	Allgemein	55 mm	
	Pfähle	60 mm	
	Pfahlkopfbalken (provisorisch)	40 mm	

Stahl:

Baustahl	S235	Geländer, Dienststeg, Schutzrohr Anker
Betonstahl	B500B	Boden- und Felsnägel
Spannstahl	St 1570/1770	Verpressanker

Korrosionsschutz:

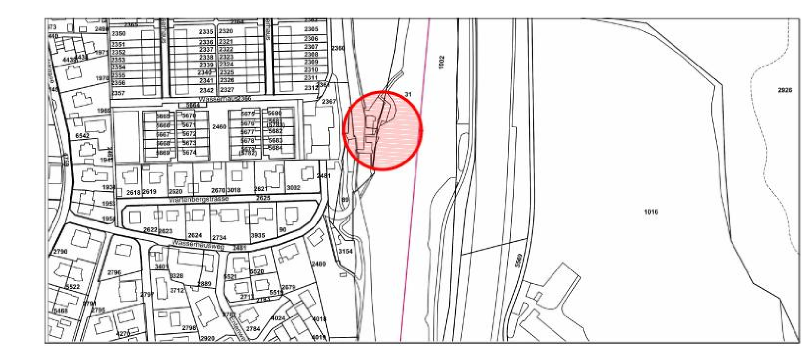
- Beschichtungssystem C4 (stark), gem. DIN EN ISO 12944-5
- Einbauteile in Edelstahl
- Technische Einrichtungen verzinkt oder Edelstahl nach Angabe Bauherr

Hinweise:

- Alle angegebenen Masse sind vor Ort vom Unternehmer verantwortlich zu prüfen. Evtl. Unstimmigkeiten und Differenzen sind sofort mit der Bauleitung zu klären.
- Sämtliche Durchdringungen (z.B. Rohreinlagen) sind nach den Vorgaben der Fachplaner / Bauleitung abzudichten.
- Oberflächen vorbetonierter Fundamentvertiefungen sowie Anschlussflächen unterschiedlicher Bauabschnitte sind gut aufzurauhen.
- Alle sichtbaren Kanten brechen (Dreikantleisten 15mm).
- Alle Arbeitsfugen werden mittels Injektionssystem abgedichtet.

Zugehörige Unterlagen:

1010.021-015	Übersicht Bohrpfähle und Baugrubensicherung
1010.021-017	Objektplan Zulaufkanal / Rechenbrücke
1010.021-018	Situation Bauetappe 1
1010.021-019	Situation Bauetappe 2
1010.021-020	Situation Bauetappe 3
1010.021-021	Übersicht der technischen Einrichtungen



IWB			
Dokumentname	Objektplan Fischaufstieg		
Dok.- Nummer IWB			
Auftraggeber	IWB		
Filename	016_objektplan fischaufstieg		
Phasenstatus und Genehmigung			
Projektphase	Baugesuch		☐ Arbeitsdokument ☐ Genehmigt
		Datum	Visum
Der Projektverfasser	Rapp Infra AG		

DATUM	GEZ.	KONTR.	VIS.	MASSSTAB	FORMAT
12.12.2017	WLu	BFI	SLr	1 : 100	152 x 89

Pl. Nr. 1010.021-016

RAPP
Rapp Infra AG
Hochstrasse 100
CH-4018 Basel
T +41 58 595 77 77
www.rapp.ch

016_objektplan fischaufstieg 12.12.2017 7:29

Designed with STRAKON - www.DICAD.de